



GEMEINDE OLTINGEN

EINLADUNG ZUR EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Dienstag, 10. Dezember 2019, 20.15 Uhr in der Florianstube

Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung

	Seite
1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019	2
2. Genehmigung Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde mit allen enthaltenen Gebühren und Steuern	2 - 5
3. Anschluss an Wärmeverbund: Liegenschaft Bauerngasse 61 und 62. Kreditantrag über Fr. 60'000.--	
4. Genehmigung Personalreglement	
5. Genehmigung der Leistungsvereinbarung betreffend gemeinwirtschaftlichen Leistungen zwischen dem Zweckverband Forstrevier Ergolzquelle und der Einwohnergemeinde Oltingen	6
6. Rückbau Verbindungsdach Schulhaus: Kreditantrag über Fr. 30'000.--	
7. Information Umbau Schulhaus	
8. Jungbürgeraufnahme Jahrgang 2001	
9. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen und Fragen	

*Freundlich lädt ein: **Gemeinderat Oltingen***

Auf der Gemeindeverwaltung liegen zur Einsicht öffentlich auf:

- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2018
- Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde

Folgende Unterlagen können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden oder auf unserer Homepage www.oltingen.ch bei der Einladung zur Gemeindeversammlung heruntergeladen werden:

- Personalreglement
- Leistungsvereinbarung Zweckverband Ergolzquelle

Traktandum 1: Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019

Für die Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeindeversammlung wird in der Einladung das Beschlussprotokoll publiziert. Das ungekürzte Protokoll kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018

://: Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018 wird einstimmig genehmigt.

Einwohnergemeinde

Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde

://: Die Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2: Genehmigung Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde

Erläuterungen des Gemeinderates zum Budget

Allgemeine Bemerkungen

Das Budget der Erfolgsrechnung zur Einwohnerkasse 2020 geht von einem Aufwand von Fr. 2.381 Mio. aus. Das betriebliche Ergebnis der Erfolgsrechnung (ohne Zinsen) verzeichnet einen Aufwandüberschuss von Fr. 81'380, der Finanzierungsüberschuss liegt bei Fr. 18'930; daraus ergibt sich ein Nettoaufwandüberschuss von Fr. 50'650. Das Budget ist damit rund Fr. 41'000 positiver als im Vorjahr.

Erfolgsrechnung

Der Personalaufwand sieht mit Fr. 884'970 rund Fr. 38'000 höhere Ausgaben als im Vorjahr vor. Der Anstieg ist hauptsächlich auf die angestiegenen Lehrerlöhne und Sozialversicherungsbeiträge zurückzuführen, Dieser liegt aber nach wie vor mit Fr. 494'500 deutlich unter dem Rechnungsergebnis 2018 (Fr. 580'160).

Vom Sachaufwand und Betriebsaufwand (Fr. 501'380) fallen Fr. 16'000 für baulichen Strassenunterhalt an. Der Anteil für Dienstleistungen und Honorare (Fr. 192'650) fällt im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 43'000 tiefer aus. Ein deutlicher Anstieg ist bei den Beiträgen an die Alters- und Pflegeheime (neu Fr. 65'000) sowie den Spitexkosten (Fr. 58'000) zu verzeichnen. Die voraussichtlichen Beiträge an die Altersheime verdoppeln sich im Vergleich zur Rechnung 2018 (Fr. 30'400) aufgrund der gemeldeten Bewohnerzahlen. Und auch der Spitexverein musste den Pro-Kopf-Beitrag aufgrund der Kürzung von Krankenkassenbeiträgen anheben (Fr. 116/Einw.)

Der Nettoaufwand im Bereich der Sozialhilfe fällt mit Fr. 116'700 rund Fr. 3'000 tiefer als 2019 prognostiziert aus.

Auf der Ertragsseite sollen die Steuererträge mit Fr. 709'700 rund Fr. 75'000 Mehrerträge zum Vorjahr generieren. Insbesondere bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen ist aktuell eine positive Entwicklung absehbar. Bei Annahme der Steuervorlage 17 werden die Kapitalsteuern der juristischen Personen auf rund 20% des bisherigen Ertrags zurückgehen. Diesem Umstand wurde im Budget Rechnung getragen. Bund und Kanton kompensieren diese Ausfälle (Fr. 15'800) nur teilweise mit prognostizierten Fr. 6'100.

Der gesamte Transferertrag (Fürsorgebeiträge Kanton, Finanzausgleichsbeiträge, Beiträge von Gemeinwesen) liegt mit Fr. 1.173 Millionen rund Fr. 40'000 über dem Vorjahreswert aber unter dem Rechnungsergebnis 2018. Der Finanz- und Lastenausgleich dürfte insgesamt mit Fr. 965'500 im Bereich des Rechnungsergebnisses 2018 liegen. Bei den Sonderlastenabgeltungen und Kompensationsleistungen sind im Vergleich zum Budget 2019 aber Ertragseinbussen von Fr. 20'000 berücksichtigt.

Die Spezialfinanzierung **Wasserversorgung** weist bei einem Gesamtaufwand von Fr. 74'030 einen Aufwandüberschuss von Fr. 8'480 aus. Bei der **Abwasserbeseitigung** liegt der Aufwandüberschuss bei Fr. 10'290 (Umsatz Fr. 72'240) und auch die **Abfallentsorgung** zeigt einen Mehraufwand von Fr. 3'950 bei Fr. 23'250 Umsatz.

Der **Fernwärmebetrieb** geht von leicht tieferen Ver- und Entsorgungskosten (Fr. 45'000) aus. Aufgrund der getätigten Investitionen schlagen die Abschreibungen mit Fr. 44'670 oder 41% des Aufwands zu Buche. Aus den getätigten Vorfinanzierungen werden Fr. 11'800 zu Gunsten der Erfolgsrechnung entnommen. Der Aufwandüberschuss reduziert sich dadurch auf Fr. 4'910.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung beinhaltet Ausgaben über Fr. 60'000 in der Spezialfinanzierung Wärmeverbund für die Fernleitungserweiterung im Bereich der Bauerngasse.

Auf der Einnahmenseite sind aufgrund der anhaltenden regen Bautätigkeit Anschlussbeiträge in den Spezialfinanzierungen Wasser (Fr. 92'000) und Abwasserbeseitigung (Fr. 184'000) eingestellt.

Einwohnerzahl:	500
Index Lohnteuerung:	0.0 %
Allg. Teuerungsindex:	108.9 % (Basis 2000 = 100 %)
Passivzinssatz:	1.5 % (für Neuabschlüsse)
Interner Zinssatz:	0.00 % (für interne Verrechnungen)

Steuer- und Gebührenansätze 2020

Gemeindesteuern

Natürliche Personen:	64 % der Staatssteuer
Juristische Personen	4.5 % vom steuerbaren Ertrag und 0.055 % vom steuerbaren Kapital (bisher 0.275 %)

Feuerwehrpflichtersatz

5 % der Staatssteuer	
Minimum	Fr. 100.--
Maximum	Fr. 400.--

Wassergebühr

Wasserzins pro Kubikmeter	Fr. 1.--
Grundgebühr pro Haushalt	Fr. 80.--
Wasserzählermiete	Fr. 20.--

Kanalisationsgebühr

Pro Kubikmeter Wasserbezug	Fr. 2.50
----------------------------	----------

Abfallgebühr

Hauskehricht (35lt)	Fr. 2.--
Sperrgut	Fr. 10.--
Industrie und Gewerbeabfall pro kg	Fr. -.38

Wärmeverbund

kW-Anschlussleistung

Fr. 160.--

Wärmepreis pro kWh

Fr. -.075

Hundegebühr

A für einen Hund pro Haushalt und Jahr Fr. 100.--

B für jeden zusätzlichen Hund pro Jahr Fr. 100.--

Vergütungs- und Verzugszins Gemeindesteuer

Analog Staatssteuer

Erfolgsrechnung**Einwohnergemeinde Oltingen**
Buchungsperiode 2020

	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	284'020	43'000 241'020	273'490	40'700 232'790	257'919.99	46'875.10 211'044.89
1 Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand	116'250	24'650 91'600	99'450	23'500 75'950	93'017.75	24'036.85 68'980.90
2 Bildung Nettoaufwand	927'280	927'280	874'940	874'940	1'046'204.49	1'046'204.49
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand	45'150	45'150	38'270	38'270	35'140.60	35'140.60
4 Gesundheit Nettoaufwand	149'050	16'650 132'400	123'850	16'650 107'200	101'594.30	17'877.50 83'716.80
5 Soziale Wohlfahrt Nettoaufwand	306'450	96'000 210'450	318'840	106'000 212'840	285'853.55	111'315.10 174'538.45
6 Verkehr Nettoaufwand	161'630	59'800 101'830	194'940	59'800 135'140	203'752.45	66'408.01 137'344.44
7 Umwelt und Raumplanung Nettoaufwand	207'370	180'080 27'290	211'690	187'140 24'550	209'733.20	196'246.10 13'487.10
8 Volkswirtschaft Nettoaufwand	154'170	113'260 40'910	154'980	117'230 37'750	131'077.90	105'852.70 25'225.20
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	30'550 1'767'280	1'797'830	21'690 1'739'430	1'761'120	115'601.82 1'795'682.87	1'911'284.69
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	2'381'920	2'331'270 50'650	2'312'140	2'220'370 91'770	2'434'437.98 45'458.07	2'479'896.05
T o t a l	2'381'920	2'331'270	2'312'140	2'312'140	2'479'896.05	2'479'896.05



Revisionsbericht - Budget 2020 Kasse Einwohnergemeinde Oltingen

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission, Hannes Gass-Burri, Sarah Lüthy und Irene Gysin, haben im November 2019 das

Budget 2020 der Einwohnerkasse

geprüft.

Das geprüfte Budget weist einen Aufwandüberschuss von CHF 50'650.00 aus. Die Zahlen beruhen zum grossen Teil in ähnlicher Höhe wie in den Vorjahren. Abweichungen und spezielle Planungen wurden uns vom Gemeindepräsident Stefan Eschbach detailliert und ausführlich erläutert.

Unsere Pflicht besteht u.a. darin, den langfristigen Finanzhaushalt der Gemeinde zu prüfen. Damit wir dieser Pflicht nachkommen können, ist ein rollender mehrjähriger Finanzplan notwendig. Leider liegt dieser noch nicht vor. Dennoch können wir das Budget grundsätzlich absegnen, da trotz Aufwandüberschuss ein Liquiditätszufluss erfolgen wird. Wir hoffen, dass wir mit dem nächsten Budget den mehrjährigen Finanzplan zu Rate ziehen dürfen.

Wir beantragen der Versammlung das Budget 2020 zu genehmigen und danken dem Gemeinderat und allen Mitarbeitern der Gemeinde für die sorgfältige und gewissenhafte Arbeit.

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:

Hannes Gass-Burri

Sarah Lüthy

Irene Gysin

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung den Voranschlag 2020 der Einwohnerkasse und die Ansätze und Gebühren zu genehmigen.

Traktandum 8: Genehmigung der Leistungsvereinbarung betreffend gemeinwirtschaftlichen Leistungen zwischen dem Zweckverband Forstrevier Ergolzquelle und der Einwohnergemeinde Oltingen

Die Mitgliedsgemeinden Anwil, Hemmiken, Oltingen, Ormalingen, Rothenfluh und Wenslingen haben eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Bürgerrats- bzw. Gemeindepräsidenten, dem Kreisforstingenieur, dem Revierförster und einem Projektbegleiter gebildet. Es wurden Statuten für einen Zweckverband Forstrevier Ergolzquelle erstellt.

Die gemeinwirtschaftlichen Leistungen sollen künftig nach einheitlichen Kriterien für das gesamte Forstrevier geregelt und im Rahmen von Leistungsvereinbarungen mit den beteiligten Gemeinden abgegolten werden.

Die angestrebte Organisation mit Beginn am 1. Juli 2020 weist eine straffere Organisation als das bisherige Forstrevier auf. Die organisatorischen Massnahmen stärken das Forstrevier für die Bewältigung der aktuellen und künftigen Herausforderungen ganz wesentlich.

Der Zweckverband erbringt auf dem Waldgebiet der Bürgergemeinden Leistungen, die nicht zwingend mit der Holznutzung zusammenhängen und der Allgemeinheit zu Gute kommen. Diese Leistungen sind im Leistungskatalog definiert, der integrierter Bestandteil dieser Vereinbarung ist.

Diese Leistungen sollen mit einem Sockelbeitrag von Fr. 125'000 über alle Gemeinden abgegolten werden. Die Einwohnergemeinde Oltingen würde für die Leistungen eine pauschale jährliche Abgeltung an den Zweckverband von Fr. 16'916 bezahlen.

Der Zweckverband informiert die Einwohnergemeinde im Jahresbericht über die erbrachten Leistungen. Zudem hat die Einwohnergemeinde gemäss den Statuten des Zweckverbandes das Recht, eine Person an die Budget- und Rechnungs-Delegiertenversammlung des Zweckverbandes zu delegieren.

Bei der jährlichen betrieblichen Planung der Leistungen für die Allgemeinheit und des finanziellen Mitteleinsatzes hat die von der Einwohnergemeinde delegierte Person Mitspracherecht und Stimmrecht.

Die Vereinbarung wird auf eine feste Dauer von fünf Jahren, beginnend am 1. Juli 2020 und endend am 30. Juni 2024, abgeschlossen. Erfolgt von keiner Seite eine Kündigung, verlängert sich das Vertragsverhältnis jeweils um weitere drei Jahre. Die Kündigungsfrist beträgt 18 Monate.

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung die Leistungsvereinbarung Zweckverband Ergolzquelle anzunehmen.
--

Gemeinderat Oltingen